



Bereits im November gehen die Forscher des Sonderforschungsbereichs SFB 754 „Klima - biogeochemische Wechselwirkungen im tropischen Ozean“ wieder auf die Suche nach exzellenten Bohrkernen. Dann aber in Marokko.

Die Forschung an OAEs ist Teil des Kieler Sonderforschungsbereichs (SFB) 754 „Klima – biogeochemische Wechselwirkungen im tropischen Ozean“, der im Januar 2008 in enger Kooperation zwischen dem IFM-GEOMAR und der CAU eingerichtet wurde und von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert wird. Der SFB 754 strebt ein besseres Verständnis der Wechselwirkungen zwischen Klima und Biogeochemie auf einer quantitativen Grundlage an.

### **Ozeanische anoxische Ereignisse (OAE)**

Verarmen die Weltozeane unterhalb der Oberflächenschicht vollständig an Sauerstoff, spricht man von einem ozeanischen anoxischen Ereignis (OAE). Bislang wurden weltweit Hinweise auf vier große OAEs gefunden. Das OAE1A (vor 119 Mio. Jahren) und OAE2 (vor 93 Mio. Jahren) gehören zu den stärkeren Ereignissen. Über die Ursachen und Folgen von OAEs wird bisher nur spekuliert.

### **Links:**

Homepage des Sonderforschungsbereichs SFB 754: [www.sfb754.de](http://www.sfb754.de)

### **Bildmaterial:**

Unter [www.ifm-geomar.de/presse](http://www.ifm-geomar.de/presse) steht Bildmaterial zum Download bereit.

### **Ansprechpartner:**

Prof. Dr. Wolfgang Kuhnt, CAU, Tel. 0431 880-2924, [wk@gpi.uni-kiel.de](mailto:wk@gpi.uni-kiel.de)

Dr. Sascha Flögel, IFM-GEOMAR, Tel. 0431 600-2317, [sfloegel@ifm-geomar.de](mailto:sfloegel@ifm-geomar.de)

Katja Machill, Öffentlichkeitsarbeit IFM-GEOMAR, Tel. 0431 600-2807, [kmachill@ifm-geomar.de](mailto:kmachill@ifm-geomar.de)

Susanne Schuck-Zöller, Öffentlichkeitsarbeit CAU, Tel. 0431 880-3004, [sschuck@uv.uni-kiel.de](mailto:sschuck@uv.uni-kiel.de)